

MENSCHEN IN BIBLIOTHEKEN – MENSCHEN FÜR BIBLIOTHEKEN

Rafael Ball neuer Direktor der Universitätsbibliothek Regensburg

Am 15. Oktober 2008 hat Dr. Rafael Ball sein Amt als neuer Direktor der Universitätsbibliothek Regensburg angetreten. Bereits Ende August 2008 ging sein Vorgänger im Amt, Dr. Friedrich Geißelmann, in den Ruhestand.

Für die Leitung der Regensburger Bibliothek empfahl sich der 1964 geborene Fachmann vor allem durch seine bisherige Tätigkeit in Jülich: Seit 1998 leitete er die Zentralbibliothek am dortigen Forschungszentrum, das mit rund 4.400 Mitarbeitern das größte interdisziplinäre Forschungszentrum Europas ist. Er hat dort die konsequente Entwicklung zur Kundenorientierung hin vorangetrieben und eine Reihe wegweisender Dienste aufgebaut, etwa die Öffnung des Magazins, Neustrukturierung des integrierten Geschäftsgangs, die Etablierung eines elektronischen Pressespiegels und den Aufbau eines Bibliometrieteams. Von 1996 bis Ende 1997 war Ball bereits Leiter der Benutzungsabteilung und stellvertretender Leiter der Zentralbibliothek des Forschungszentrums Jülich. Über seine Tätigkeit als Bibliotheksleiter hinaus war Ball als »Teaching Professor« an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Chur, an der Fachhochschule Köln, an der Jagiellonen Universität Krakau und der Hochschule der Medien in Stuttgart tätig.

Als neuer Direktor trägt Dr. Rafael Ball künftig die Verantwortung für die Universitätsbibliothek Regensburg, ein integriertes Bibliothekssystem mit einer Zentralbibliothek und fachlich ausgerichteten Teilbibliotheken. Mit einem Medienbestand von insgesamt 3,5 Millionen Einheiten, darunter einer ständig wachsenden Zahl an elektronischen Medien und Publikationen, erfüllt diese wissenschaftliche Bibliothek auf zukunftsfähige Weise ihre Aufgabe der Literatur- und Informationsversorgung für die Universität und die Region. Bekannt ist die Universitätsbibliothek Regensburg als eine moderne Serviceeinrichtung mit innovativen Dienstleistungen. Ein herausragendes Beispiel dafür ist die dort aufgebaute Elektronische

Zeitschriftenbibliothek, ein Service, der inzwischen international eingesetzt und weltweit intensiv genutzt wird.

Dr. Rafael Ball studierte Biologie, Slawistik, Philosophie und Pädagogik an den Universitäten Mainz, Warschau und Smolensk. 1994 wurde er am Institut für Allgemeine Botanik an der Universität Mainz mit einer Studie über das Verhältnis von Struktur und Funktion des photosynthetischen Apparates promoviert. Von 1994 bis 1996 qualifizierte er sich an der Bibliotheksfachschule in Frankfurt am Main zum wissenschaftlichen Bibliothekar; sein Referendariat absolvierte er an der Universitätsbibliothek Freiburg.

KONTAKT

UB Regensburg, Direktion, 93042 Regensburg, Telefon: 0941 943-3900 -3093
www.bibliothek.uni-regensburg.de

Klaus-Rainer Brintzinger neuer Leiter der Universitätsbibliothek München

Zum 8. Oktober trat Dr. Klaus-Rainer Brintzinger seinen Dienst als neuer Direktor der Universitätsbibliothek München an. Brintzinger war zuletzt stellvertretender Direktor der Universitätsbibliothek Tübingen und zuvor Leiter der juristischen Fakultätsbibliothek ebenfalls in Tübingen gewesen. Der siebenundvierzigjährige Volkswirt absolvierte sein Studium an den Universitäten Augsburg und Freiburg. Er wurde in Stuttgart-Hohenheim mit einer wissenschaftshistorischen Arbeit promoviert.

Zu seinen bisherigen Arbeitsschwerpunkten gehörten u. a. die Einführung eines integrierten Geschäftsganges, die Erprobung neuer Formen der Erschließung durch *catalogue enrichment* sowie die Weiterentwicklung eines zweischichtigen Bibliothekssystems.

Als Volkswirt hat sich Brintzinger auch mit dem Bibliotheksmanagement und besonders mit den sogenannten neuen Steuerungsinstrumenten im öffentlichen Dienst beschäftigt und war langjähriger Vorsitzender eines landesweiten Arbeitskreises für Kosten- und Leistungsrechnung.

Der gebürtige Esslinger hatte sich darüber hinaus in bibliothekarischen Fach- und Berufsverbänden engagiert. Als Vorsitzender des Regionalverbandes Südwest des Vereins Deutscher Bibliothekare hatte er zahlreiche Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Foto privat



Rafael Ball

Foto privat



Klaus-Rainer Brintzinger

zu aktuellen bibliothekarischen und berufspolitischen Themen geplant und durchgeführt.

KONTAKT

Universitätsbibliothek München, Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München,
Telefon: 089 2180-2429
information@ub.uni-muenchen.de

Rita Albrecht führt Normenausschuss Bibliotheks- und Dokumentationswesen

Der Beirat des Normenausschusses Bibliotheks- und Dokumentationswesen (NABD) im DIN e.V. hat auf seiner Jahressitzung im November 2008 Rita Albrecht zu seiner neuen Vorsitzenden gewählt. Der NABD trägt verantwortlich die nationale Normung für die Erstellung, Publikation, Erschließung, Erhaltung, Vermittlung und Nutzung von Dokumenten und Daten im Bereich des Informationswesens, insbesondere im Archiv-, Bibliotheks-, Dokumentations-, Museums- und Verlagswesen. In den genannten Bereichen nimmt er auch die Mitarbeit bei der europäischen und internationalen Normung wahr. Schwerpunktmäßig werden national wie international Normen zu folgenden Bereichen erarbeitet: Datenelemente, Transliteration, Bibliotheksmanagement, Leistungsindikatoren für Bibliotheken, Nummerungssysteme, Codierungssysteme, Bestandserhaltung und Archiv- und Schriftgutverwaltung. Zu den bekanntesten Normen aus dem Arbeitsbereich des NABD zählen u. a. die Zitierregeln, die Ländercodes oder die Internationalen Standardnummern wie ISBN, ISSN oder ISMN. Mit neuen Normungsprojekten zu RFID-Chips oder der Langzeitarchivierung elektronischer Dokumente werden aktuelle Entwicklungen zeitnah aufgegriffen.

Die Wahl von Frau Albrecht erfolgte einstimmig für die Dauer von drei Jahren. Frau Albrecht engagiert sich seit 2002 in der Normungsarbeit und leitet als Obfrau seit 2003 den Arbeitsausschuss 1 »Transliteration und Transkription«, der aktuell an insgesamt sechs Projekten zur Revision bestehender oder der Entwicklung neuer Umschriftvorgaben für nichtlateinische Alphabete und Zeichen arbeitet (Arabisch, Armenisch, Georgisch, Griechisch, Japanisch, Kyrillisch).

Hauptamtlich ist Frau Albrecht seit 1978 an der Universitätsbibliothek Frankfurt tätig und hat dort Stationen im Benutzungsbereich und in der Erwer-

bung durchlaufen, ehe sie 1998 in die Abteilung Hessischer Zentralkatalog wechselte und die Leitung der bibliothekarischen Verbundzentrale übernahm. Mit der organisatorischen Vereinigung von technischer und bibliothekarischer Verbundzentrale im Juli 2008 wurde Frau Albrecht zur stellvertretenden Leiterin der neuen Abteilung bestellt; daneben trägt sie auch die bibliothekarische Gesamtverantwortung für die Verbundarbeit.

Nach ihrer Wahl sagte Frau Albrecht, dass sie die drei Jahre ihrer Amtszeit verstärkt dazu nutzen wolle, die Vorteile der Normung stärker ins Bewusstsein von Archivaren, Bibliothekaren und Dokumentaren, aber auch von Verlagen und anderen Fachkreisen zu rücken und dafür zu werben, in den Gremien der Normung mitzuarbeiten. »Es kann nicht angehen«, so Frau Albrecht, »dass Normen im Berufsumfeld seit Jahrzehnten mit Selbstverständlichkeit angewandt werden, sich bei notwendigen Überarbeitungen und Aktualisierungen aber nur sehr wenige Freiwillige finden lassen, die bereit sind, solche Prozesse verantwortlich mitzugestalten und mitzutragen. Das muss sich ändern.«

KONTAKT

Rita Albrecht, HeBIS-Verbundzentrale, Bockenheimer Landstr. 134–138, 60325 Frankfurt am Main,
Telefon: 069 79839227,
Email: r.albrecht@ub.uni-frankfurt.de

Bernhard Mittermaier – neuer Leiter der Zentralbibliothek des Forschungszentrums Jülich

Seit Oktober 2008 ist der promovierte Chemiker neuer Leiter der Zentralbibliothek im Forschungszentrum Jülich. Nach seiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Chemie und Dynamik der Geosphäre im Forschungszentrum wechselte er im April 2004 in die Zentralbibliothek, wo er die Leitung des Fachbereichs Benutzerservice übernahm.

In dieser Zeit konnte er das Fachinformationsmanagement in der Zentralbibliothek und den Bibliometrie-Dienst weiter ausbauen und professionalisieren. Nach einem Fernstudium legte er 2006 die Prüfung zum M.A. (LIS) an der Humboldt-Universität zu Berlin ab.

Die Zentralbibliothek bietet den Kunden im Forschungszentrum neben den klassischen Dienstleistun-



Rita Albrecht

Foto: E. Keller



Bernhard Mittermaier

Foto: privat

gen in den Bereichen Literatur und Information auch Services für das wissenschaftliche Publizieren, einen Sprachendienst sowie den Bibliometrie-Service an. Die Zentralbibliothek richtet regelmäßig Workshops zu elektronischen Zeitschriften und zum Einsatz elektronischer Übersetzer-Tools aus und veranstaltet mit der »WissKom« eine Konferenzreihe zu Themen im Spannungsfeld von Wissenschaft und Information.

»Ich möchte die Zentralbibliothek intern als Dienstleister für die Wissenschaftler noch stärker etablieren und nach außen die erfolgreichen Kooperationen mit Einrichtungen von Wissenschaft und Forschung fortsetzen und ausbauen«, so Dr. Bernhard Mittermaier. Er folgt in seinem Amt als neuer Leiter der ZB auf Dr. Rafael Ball, der Mitte Oktober 2008 als Direktor an die Universitätsbibliothek Regensburg wechselte.

KONTAKT

Edith Salz, Forschungszentrum Jülich, Zentralbibliothek – Bibliotheksmarketing, Wilhelm-Johnen-Straße, 52428 Jülich
www.fz-juelich.de/zb/mitarbeiter/bibliothekslitung#mittermaier

* Mitglied des Vereins
Deutscher Bibliothekare

___ In eigener Sache

Seit Ende des Jahres 2008 ist der Herausgeberkreis der Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie um zwei Mitglieder erweitert. Die Herausgeberinnen und Herausgeber freuen sich, mit Anne Lipp eine Vertreterin der Deutschen Forschungsgemeinschaft und mit Frank M. Bischoff einen Vertreter des Archivwesens gefunden zu haben.

Anne Lipp leitet die Gruppe Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme innerhalb der Abteilung Programm- und Infrastrukturförderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Nach einer Tätigkeit als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Universität Tübingen war die promovierte Historikerin seit 1999 bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft in der Gruppe Sonderforschungsbereiche, Forschungszentren, Exzellenzcluster beschäftigt.

Frank M. Bischoff ist seit 2003 Leiter der Archivschule Marburg. Der promovierte Historiker war ab 1996 als Dezernent im Staatsarchiv Münster tätig. Von 1999 – 2003 leitete er die Abteilung 1 (Nördliches Westfalen) des Staatsarchivs Münster und war zu-

gleich zuständig für die Informationstechnologie im Staatsarchiv Münster und nahm darüber hinaus auch koordinierende Funktionen für alle nordrhein-westfälischen Staatsarchive wahr.

An der Archivschule Marburg hält er u. a. Lehrveranstaltungen in Archivwissenschaft, Verwaltungswissenschaft und Historischen Hilfswissenschaften.

Die Herausgeber der ZfBB sind, je nach Themengebiet, für die Begutachtung der eingereichten Beiträge im doppelt verdeckten Begutachtungsverfahren (double-blind peer review) der Zeitschrift zuständig. Sie treffen sich traditionsgemäß einmal im Jahr, um Fragen und Probleme der Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie auf allen Ebenen zu besprechen.

Geburtstage

___ 90. Geburtstag

***Ltd. BDir. a. D. Dr. phil. Harro Heim**, Bielefeld UB, Mondsteinweg 29, 33739 Bielefeld, am 4. April 2009

___ 80. Geburtstag

***BR a. D. Dr. phil. Ingrid Bergner**, Braunschweig UB d. TU, Lothringer Str. 49, 30559 Hannover, am 3. März 2009

***BOR a. D. Dr. phil. Klaus Haenel**, Göttingen SUB, Staufenberggring 35, 37075 Göttingen, am 19. März 2009

***BDir. a. D. Dr. phil. Joachim Neumann**, Kiel UB, Redder 5, 24119 Kronshagen, am 18. April 2009

***BDir. i. R. Dr. Heye Hassbargen**, Darmstadt LuHB, Wilhelmstr. 37, 35392 Gießen, am 21. April 2009

***BOR Dr. rer. hort. Brigitte Zilm**, Hannover UB/TIB, Bothfelderstr. 40, 30916 Isernhagen, am 22. April 2009

___ 75. Geburtstag

***BDir. i. R. Dr. phil. Ulrich Menge**, Berlin B d. Ibero-Amerik. Inst. Preuß. Kulturbes., Mariendorfer Weg 23, 12051 Berlin, am 7. April 2009

___ 70. Geburtstag

***BOR a. D. Harro Kieser**, Dt. NationalB, am 5. März 2009

***BDir. i. R. Dr. phil. Herbert Buck**, Frankfurt a. M. UB, BSchule in Frankfurt a. M. – FH f. B-Wesen, Wilhelm-Leuschner-Str. 24, 63263 Neu-Isenburg, am 13. März 2009



Anne Lipp



Frank M. Bischoff

***Ltd. BDir. a. D. Dr. phil. Helga Unger**, München BSB, Untere Weidenstr. 9, 81543 München, am 15. März 2009
BOR i. R. Otfried Steffen, Hannover B d. Med. HS, Fuhrberger Str. 7 B, 30938 Burgwedel, am 16. März 2009
***OBR i. R. Gerhard Schmitz-Veltin**, Konstanz UB, am 20. März 2009
***HS-Lehrer a. D. Prof. Dr. phil. Jürgen Hönscheid**, Wormserstr. 125, 55130 Mainz, am 16. April 2009
***OBR a. D. Dipl.-Volksw. Marion Danckwerts**, Hamburg SuUB, Mohnblumenweg 7, 22395 Hamburg, am 28. April 2009

65. Geburtstag

***Joachim Bartz**, Casalini Libri, Via Benedetto da Maiano 3, I-50014 Fiesole, am 21. März 2009
Dr. phil. Sigrid Drischmann, Magdeburg UB, am 1. April 2009
Ltd. BDir. Dr. phil., Dipl. sc. pol. Paul Matthias Haenel, München BSB, am 15. April 2009
***Wiss. Ang. Dr. phil. Bernd Fichte**, Berlin UB d. HU, Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin, am 18. April 2009
Wiss. Ang. Dipl.-Bibl. (Univ.) Antje Knabe, Magdeburg UB, am 18. April 2009
***BDir. i. R. Dr. rer. nat. Gunter Weiner**, Ulm Kommunikations- u. Informationszentrum (kiz) d. Univ., Ochsensteige 7, 89075 Ulm, am 23. April 2009
***Dir. Dipl.-Volksw. Reinhard Brenner**, Essen StB, am 24. April 2009
***Wiss. Ang. Dipl.-Chem. Györgyi Conradi**, Dt. NationalB, am 25. April 2009

60. Geburtstag

***BDir. Dr. phil. Ludwig Schober**, Passau UB, am 4. März 2009
Stellv. Leiterin Dr. phil. Gabriele Toepser-Ziegert, Inst. f. Zeitungsforschung d. Stadt Dortmund, am 4. März 2009
***Wiss. Ang. Dipl.-Phys. Gabriele Schönfelder**, Dortmund UB, am 9. März 2009
***BDir. Dr. rer. nat. Herbert Kristen**, Karlsruhe UB, am 15. März 2009
***BOR Dr. phil., M. A. Michael Wilhelm Weithmann**, Passau UB, am 22. März 2009
***BAssess., HS-Lehrer Prof. Dr. rer. nat., Dipl.-Biochem. Joachim Lüstorf**, Darmstadt Hochschule, Campus Dieburg, Am Erlenberg 18, 64354 Reinheim 5, am 28. März 2009
***Dipl.-Bibl. Steffi Görlach**, Zittau/Görlitz B d. Hochschule (FH), am 4. April 2009
***Ltd. BDir. a. D. Dr. phil. Annegret Glang-Süberkrüb**, Bielefeld StB, Am Kämpchen 21, 33605 Bielefeld, am 9. April 2009
***OBR Dr. phil. Christian Andersen**, Dortmund UB, am 11. April 2009
***BOR M. A. Rolf Voigt**, Frankfurt a. M. B Ges.- u. Erziehungswiss. d. Univ., am 11. April 2009
***BOR Dipl.-Geophys. Helga Häseker**, Clausthal UB, am 12. April 2009
Wiss. Ang. Annegret Lummert-Latour, Hamburg ZB Recht, Rothenbaumchaussee 33, 20146 Hamburg, am 17. April 2009